

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: landesbibliothek(at)ooe.gv.at Telephone: +43(732) 7720-53100

Gebäude aus Geld — sondern vornehmlich aus Stein, Holz, Ziegel, Sand usw. Und das könnten unsere Landsleute Oberplans und seiner Umgebung ganz leicht hergeben und herbeisühren, Material und Zusuhren sind das Wichtigste und das Teuerste. Ja es werden sich sicherlich auch welche sinden, die gerne die oder jene Zeit werktätig am Zau mithelsen würden. Unsere Jugend wäre sicherlich dazu bereit. Wie schön wär's, darauf hinweisen zu können: "Da haben auch wir mitgeholsen." Mit goldenen Lettern würde die Geschichte diese Tat der Böhmerwäldler verzeichnen, als Beispiel inniger und wahrer Heimatsliebe allen Menschen der Erde. Ein Ausschuß mit Bürgermeister Prix an der Spike und Dr. G. Jungbauer als Berater hat die Sorge um den Museumsbau übersnommen; die Sammlungen, ihr Zustandebringen, ihre Betreuung übernimmt ein großer in Bildung begriffener Berein sür Volkskunde im Böhmerwalde, dessen Satungen von einer vorbereitenden Bereinigung einiger Landsleute durchgearbeitet und eingereicht werden.

So haben wir große, festgesteckte Arbeitsziele umfassenden Inhalts, die imstande sind, die Arbeitskraft so manches tüchtigen und treuen Lands=

mannes voll und ganz in Anspruch zu nehmen.

Nehmt, liebe Kameraden, alte und junge, Euch dieser Gedanken an. Krast Euerer Bildung, die Ihr an unserer altehrwürdigen Lateinschule empsangen, seid Ihr nicht nur imstande, den hohen, idealen und praktischen Wert dieser Ideen zu ersassen, sondern Ihr besitzt auch das Rüstzeug, hier werktätig mitzuhelsen. Werde ein jeder von Euch ein Mitarbeiter und Kelser, und werbe auch andere, indem er sie sür die Ideen und die Ziele, die uns gesteckt sind, begeistert. Es geschieht ja für unsere schied Keimat, die in so arger Not ist. Sie und ihre Kinder werden es Euch danken.

Das habe ich am Serzen gehabt und ich freue mich, daß ich gerade in dieser Festschrift es sagen durste, Euch, die Ihr durch Euere Teilnahme an dem 50jährigen Bestande des Krummauer Gymnasiums den Beweis erbracht habt, wie sehr Ihr an Euerer und unserer Seimal und ihrer alten Lateinschule im trauten Städtchen a. d. Moldau hängt.

